Gesamte Rechtsvorschrift für NÖ Musikschulplan, Fassung vom 09.09.2024

Langtitel

NÖ Musikschulplan
StF: LGBl. 5200/2-0

Änderung

LGBl. 5200/2-1
LGBl. 5200/2-2
LGBl. 5200/2-3
LGBl. 5200/2-4
LGBl. 5200/2-5
LGBl. 5200/2-6
LGBl. 5200/2-7
LGBl. 5200/2-8
LGBl. 5200/2-9
LGBl. 5200/2-10
LGBl. 5200/2-11
LGBl. 5200/2-12
LGBl. 5200/2-13
LGBl. 5200/2-14
LGBl. 5200/2-15
LGBl. Nr. 81/2015
LGBl. Nr. 53/2016
LGBl. Nr. 47/2017
LGBl. Nr. 46/2018
LGBl. Nr. 74/2019
LGBl. Nr. 56/2020
LGBl. Nr. 44/2021
LGBl. Nr. 41/2022
LGBl. Nr. 33/2023
LGBl. Nr. 43/2023
LGBl. Nr. 37/2024

Präambel/Promulgationsklausel

Die NÖ Landesregierung hat am 2. Juli 2024 aufgrund der §§ 1 und 3 des NÖ Raumordnungsgesetzes 2014, LGBl. Nr. 3/2015 in der Fassung LGBl. Nr. 10/2024, und der §§ 9, 10 und 12 Abs. 2 des NÖ Musikschulgesetzes 2000, LGBl. 5200 in der Fassung LGBl. Nr. 90/2020, verordnet:

Text

§ 1

Musikschulregionen

Das Land Niederösterreich gliedert sich in die Musikschulregionen

- NÖ Waldviertel
- NÖ Weinviertel
- NÖ Mostviertel
- NÖ Mitte
- NÖ Ost
- NÖ Süd

mit insgesamt 48 Regionalmusikschulen und 73 Standardmusikschulen, welche entsprechend der Anlage 1 festgelegt werden.

§ 2

Schulstandorte

(1) Die einzelnen Schulstandorte werden mit Standort bzw. Hauptstandort und allfälligen Filialmusikschulen bzw. Sitzgemeinden sowie mit der jeweiligen Zahl der geförderten Wochenstunden entsprechend der Anlage 2 festgelegt.

(2) Bei dieser Zahl der Wochenstunden handelt es sich um Richtsätze. Die Landesregierung kann von diesen Richtsätzen nach übereinstimmender Willensäußerung der betroffenen Musikschulerhalter und des Musikschulbeirats (§ 11 NÖ Musikschulgesetz 2000, LGBl. 5200) bei Einhaltung der Gesamtzahl der in den NÖ Musikschulen geförderten Wochenstunden abgehen.

(3) Das Land Niederösterreich fördert Hauptfachunterricht ausschließlich von Kindern und Jugendlichen bis zum vollendeten 24. Lebensjahr (Stichtag 30.10 des jeweiligen Schuljahres) sowie Ergänzungsfachunterricht, wenn die Mehrzahl der TeilnehmerInnen Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 24. Lebensjahr sind.

(4) Die Höhe der Förderung verringert sich um jeweils

a) 8 %, wenn der Anteil der Ergänzungsfächer in Bezug auf die gesamte Unterrichtsstundenanzahl der Musikschule nicht mindestens 5 % und höchstens 15 % beträgt, und/oder

b) 10 %, wenn bei einer Musikschule der Anteil der Wochenstunden im Einzelunterricht zu 50 oder mehr Minuten in Bezug auf die gesamte Unterrichtsstundenanzahl der Musikschule mehr als 45 % beträgt.

(5) Unterrichtsstunden von Lehrenden, die vor dem 1. Jänner des dem Förderjahr vorangehenden Jahres das 65. Lebensjahr vollendet haben, finden in der Wochenstundenförderung des Landes Niederösterreich keine Berücksichtigung.

Beachte für folgende Bestimmung

Bei vor dem 1.1.2015 geänderten Rechtsvorschriften wird als Inkrafttretensdatum der Erfassungsstichtag 1.1.2015 angegeben.

§ 3

Musikschul-Entwicklungskonzept

Die in der Anlage 1 unter “Zielvorstellung Regionalmusikschule” angeführten Standardmusikschulen sollten entsprechend dem in der Anlage 3 enthaltenen Musikschul-Entwicklungskonzept während der Geltungsdauer dieses Musikschulplanes das Leistungsangebot einer Regionalmusikschule erreichen.

§ 4

Inkrafttreten

(1) Diese Verordnung tritt mit 1. September 2000 in Kraft.

(2) Anlage 1 und Anlage 2 in der Fassung der Verordnung LGBl. Nr. 81/2015 treten am 1.9.2015 in Kraft.

(3) Anlage 1 und Anlage 2 in der Fassung der Verordnung LGBl. Nr. 53/2016 treten am 01.09.2016 in Kraft.

(4) Anlage 1, Anlage 2 und Anlage 3 in der Fassung der Verordnung LGBl. Nr. 47/2017 treten am 01.09.2017 in Kraft.

(5) Anlage 2 in der Fassung der Verordnung LGBl. Nr. 46/2018 tritt am 01.September 2018 in Kraft.

(6) Anlage 2 in der Fassung der Verordnung LGBl. Nr. 74/2019 tritt am 1. September 2019 in Kraft.

(7) Anlage 2 in der Fassung der Verordnung LGBl. Nr. 56/2020 tritt am 1. September 2020 in Kraft.

(8) § 1, Anlage 1 und Anlage 2 in der Fassung der Verordnung LGBl. Nr. 44/2021 treten am 1. September 2021 in Kraft.

(9) § 2 Abs. 4 und Anlage 2 in der Fassung der Verordnung LGBl. Nr. 41/2022 treten am 1. September 2022 in Kraft. § 2 Abs. 5 in der Fassung der Verordnung LGBl. Nr. 41/2022 tritt am 1. September 2023 in Kraft.

(10) Anlage 1 und Anlage 2 in der Fassung der Verordnung LGBl. Nr. 33/2023 treten am 1. September 2023 in Kraft.

(11) § 1 und Anlage 2 in der Fassung der Verordnung LGBl. Nr. 43/2023 treten am 1. September 2023 in Kraft.

(12) § 1, Anlage 1 und Anlage 2 in der Fassung der Verordnung LGBl. Nr. 37/2024 treten am 1. September 2024 in Kraft.

Anlage 1

Einteilung der Musikschulregionen

(Anm.: Anlage 1 folgt ab der nächsten Seite)

Anlage 1

Einteilung der Musikschulregionen

1. NÖ WALDVIERTEL

Regionalmusikschulen:

(6) Eggenburg, Gmünd, Horn, Vitis, Waidhofen an der Thaya, Zwettl-Niederösterreich

Standardmusikschulen:

(9) Dobersberg, Groß Gerungs, Heidenreichstein, Maria Laach am Jauerling, Martinsberg, Ottenschlag, Raabs an der Thaya, Spitz, Yspertal

Musikschul-Entwicklungskonzept/Zielvorstellung Regionalmusikschule:

Groß Gerungs, Heidenreichstein

2. NÖ WEINVIERTEL

Regionalmusikschulen:

(8) Gänserndorf, Hollabrunn, Leobendorf, Retz, Staatz, Stockerau, Strasshof an der Nordbahn, Wolkersdorf im Weinviertel

Standardmusikschulen:

(14) Deutsch-Wagram, Gerasdorf bei Wien, Groß-Enzersdorf, Großrußbach, Hadres, Hohenau an der March, Korneuburg, Laa an der Thaya, Langenzersdorf, Matzen-Raggendorf, Mistelbach, Orth an der Donau, Poysdorf, Zistersdorf

Musikschul-Entwicklungskonzept/Zielvorstellung Regionalmusikschule:

Mistelbach, Zistersdorf

3. NÖ MOSTVIERTEL

Regionalmusikschulen:

(10) Amstetten, Aschbach-Markt, Blindenmarkt, Haag, Haidershofen, Purgstall an der Erlauf, Scheibbs, St. Peter in der Au, Waidhofen an der Ybbs, Wieselburg

Standardmusikschulen:

(5) Allhartsberg, Klein-Pöchlarn, Melk-Loosdorf, Ruprechtshofen, Ybbs an der Donau

Musikschul-Entwicklungskonzept/Zielvorstellung Regionalmusikschule:

Melk-Loosdorf, Ruprechtshofen

4. NÖ MITTE

Regionalmusikschulen:

(10) Böheimkirchen, Grafenwörth, Klosterneuburg, Krems an der Donau, Lilienfeld, Maria Anzbach, Purkersdorf, Sieghartskirchen, St. Pölten, Tulln an der Donau

Standardmusikschulen:

(17) Altlengbach, Hainfeld, Herzogenburg, Kapelln, Kirchberg an der Pielach, Neidling, Neulengbach, Ober-Grafendorf, Paudorf, Pressbaum, Prinzersdorf, Pyhra, St. Andrä-Wördern, Traisen, Traismauer, Wilhelmsburg, Wölbling

5. NÖ OST

Regionalmusikschulen:

(10) Bad Vöslau, Baden, Berndorf, Bruck an der Leitha, Hainburg a. d. Donau, Hinterbrühl, Laxenburg, Mödling, Perchtoldsdorf, Schwechat

Standardmusikschulen:

(13) Breitenfurt bei Wien, Brunn am Gebirge, Ebreichsdorf, Fischamend, Gumpoldskirchen, Himberg, Kottingbrunn, Leobersdorf, Mannersdorf am Leithagebirge, Pfaffstätten, Vösendorf, Wiener Neudorf, Zwölfaxing

6. NÖ SÜD

Regionalmusikschulen:

(4) Gloggnitz, Pitten, Ternitz, Wiener Neustadt

Standardmusikschulen:

(15) Aspang-Markt, Bad Fischau-Brunn, Ebenfurth, Edlitz, Hochneukirchen-Gschaidt, Hollenthon, Katzelsdorf, Kirchberg am Wechsel, Kirchschlag in der Buckligen Welt, Neunkirchen, Pernitz, Sollenau, Warth, Wimpassing im Schwarzatale, Würflach

Musikschul-Entwicklungskonzept/Zielvorstellung Regionalmusikschule:

Kirchschlag in der Buckligen Welt, Neunkirchen

Dieses Schriftstück wurde amtssigniert.
Hinweise finden Sie unter:

www.noe.gv.at/amtssignatur

Anlage 2

Schulstandorte

(Anm.: Anlage 2 folgt ab der nächsten Seite)

Anlage 2

Schulstandorte

Musikschule	Schuler-halter (1)	**Musikschulgemeinden** (2)	**Geförderte Wochen-stunden 2024** (3) SJ (24/25)
Allhartsberg	GV	**Allhartsberg**, Kematen an der Ybbs, Neuhofen an der Ybbs, Sonntagberg	335
Altlengbach	GV	**Altlengbach**, Brand-Laaben, Neustift-Innermanzing	121
Amstetten	G	Hauptstandort	416
Aschbach-Markt	GV	**Aschbach-Markt**, Oed-Oehling, Wallsee-Sindelburg, Zeillern	380
Aspang-Markt	GV	**Aspang-Markt**, Aspangberg-St. Peter, Mönichkirchen	165
Bad Fischau-Brunn	G	Hauptstandort, Weikersdorf am Steinfelde	122
Bad Vöslau	G	Hauptstandort, Sooß	311
Baden	G	Hauptstandort	347
Berndorf	GV	Altenmarkt an der Triesting, **Berndorf**, Enzesfeld-Lindabrunn, Furth an der Triesting, Hernstein, Hirtenberg, Pottenstein, Weissenbach an der Triesting	353
Blindenmarkt	GV	Ardagger, **Blindenmarkt**, Euratsfeld, Ferschnitz, Neumarkt an der Ybbs, Neustadtl an der Donau, St. Georgen am Ybbsfelde, St. Martin-Karlsbach, Steinakirchen am Forst, Viehdorf, Wang, Winklarn, Wolfpassing	729
Böheimkirchen	GV	**Böheimkirchen**, Kasten bei Böheimkirchen, Kirchstetten	280
Breitenfurt bei Wien	G	Hauptstandort, Laab im Walde	175
Bruck an der Leitha	G	Hauptstandort, Höflein	370
Brunn am Gebirge	GV	**Brunn am Gebirge**, Maria Enzersdorf	239
Deutsch-Wagram	G	Hauptstandort	192
Dobersberg	GV	**Dobersberg**, Gastern, Karlstein an der Thaya, Kautzen, Thaya, Pfaffenschlag, Waldkirchen an der Thaya	140
Ebenfurth	GV	**Ebenfurth**, Eggendorf	151
Ebreichsdorf	GV	**Ebreichsdorf**, Hof am Leithaberge, Pottendorf, Seibersdorf	431
Edlitz	GV	**Edlitz**, Grimmenstein, Thomasberg, Zöbern	164
Eggenburg	GV	Burgschleinitz-Kühnring, **Eggenburg**, Großweikersdorf, Heldenberg, Meiseldorf, Maissau, Röschitz, Rußbach, Sigmundsherberg, Sitzendorf an der Schmida, Straning-Grafenberg, Ziersdorf	472
Fischamend	GV	**Fischamend**, Göttlesbrunn-Arbesthal, Haslau-Maria Ellend	160
Gänserndorf	GV	Angern an der March, Auersthal, Ebenthal, **Gänserndorf**, Marchegg, Leopoldsdorf im Marchfelde, Obersiebenbrunn, Prottes, Untersiebenbrunn, Weiden an der March, Weikendorf	450
Gerasdorf bei Wien	G	Hauptstandort, Hagenbrunn	206
Gloggnitz	GV	Breitenstein, Enzenreith, **Gloggnitz**, Payerbach, Prigglitz, Reichenau an der Rax, Schottwien, Schwarzau im Gebirge, Semmering	389
Gmünd	GV	Bad Großpertholz, Brand-Nagelberg, **Gmünd**, Großdietmanns, Großschönau, Hoheneich, Kirchberg am Walde, Moorbad-Harbach, Schrems, St. Martin, Unserfrau-Altweitra, Waldenstein, Weitra	394
Grafenwörth	GV	Absdorf, Fels am Wagram, Grafenegg, **Grafenwörth**, Großriedenthal, Hadersdorf-Kammern, Hohenwarth-Mühlbach a. M., Kirchberg am Wagram, Königsbrunn am Wagram, Stetteldorf am Wagram	346
Groß Gerungs	GV	Altmelon, Arbesbach, **Groß Gerungs**, Langschlag, Rappottenstein	212
Groß-Enzersdorf	G	Hauptstandort	157
Großrußbach	GV	Ernstbrunn, Großmugl**, Großrußbach,** Harmannsdorf, Niederleis	252
Gumpoldskirchen	G	Hauptstandort	166
Haag	GV	Ennsdorf, **Haag,** St. Pantaleon-Erla, Strengberg, St. Valentin	530

Hadres	GV	Alberndorf im Pulkautal, **Hadres**, Haugsdorf, Mailberg, Pernersdorf, Seefeld-Kadolz	100
Haidershofen	GV	Behamberg, Ernsthofen, **Haidershofen**	308
Hainburg a. d. Donau	G	Hauptstandort, Bad Deutsch-Altenburg, Engelhartstetten, Hundsheim, Petronell-Carnuntum, Wolfsthal	222
Hainfeld	GV	Altenmarkt an der Triesting, **Hainfeld**, Ramsau, Rohrbach an der Gölsen, Kaumberg	196
Heidenreichstein	GV	Amaliendorf-Aalfang, Eggern, Eisgarn, Haugschlag, **Heidenreichstein,** Litschau, Reingers	131
Herzogenburg	G	Hauptstandort	135
Himberg	G	Hauptstandort	139
Hinterbrühl	GV	**Hinterbrühl**, Gaaden, Wienerwald	235
Hochneukirchen-Gschaidt	GV	**Hochneukirchen-Gschaidt**, Krumbach	122
Hohenau an der March	G	Hauptstandort, Bernhardsthal, Drösing, Hausbrunn, Jedenspeigen. Rabensburg, Ringelsdorf-Niederabsdorf	124
Hollabrunn	GV	Göllersdorf, Grabern, Guntersdorf, **Hollabrunn**, Nappersdorf-Kammersdorf, Ravelsbach, Wullersdorf	520
Hollenthon	GV	Hochwolkersdorf, **Hollenthon**, Lichtenegg, Schwarzenbach, Wiesmath	125
Horn	GV	Altenburg, Brunn an der Wild, Gars am Kamp, **Horn**, Irnfritz-Messern, Krumau am Kamp, Pernegg, Pölla, Rosenburg-Mold, Röhrenbach, St. Bernhard-Frauenhofen, St. Leonhard am Hornerwald	465
Kapelln	GV	**Kapelln**, Perschling, Würmla	146
Katzelsdorf	G	Hauptstandort, Lanzenkirchen	156
Kirchberg am Wechsel	GV	Feistritz am Wechsel, **Kirchberg am Wechsel**, Otterthal, Raach am Hochgebirge, St. Corona am Wechsel, Trattenbach	159
Kirchberg an der Pielach	GV	Frankenfels, Hofstetten-Grünau, **Kirchberg an der Pielach**, Loich, Puchenstuben, Rabenstein an der Pielach, Schwarzenbach an der Pielach, Weinburg	250
Kirchschlag in der Buckligen Welt	G	Hauptstandort, Bad Schönau	160
Klein-Pöchlarn	GV	Artstetten-Pöbring, **Klein-Pöchlarn**, Leiben, Marbach an der Donau, Maria Taferl	152
Klosterneuburg	G	Hauptstandort	605
Korneuburg	V	Hauptstandort	239
Kottingbrunn	G	Hauptstandort	120
Krems an der Donau	G	Hauptstandort	457
Laa an der Thaya	G	Hauptstandort, Großharras, Mailberg	122
Langenzersdorf	G	Hauptstandort	179
Laxenburg	GV	Biedermannsdorf, **Laxenburg**	244
Leobendorf	GV	Bisamberg, **Leobendorf**, Enzersfeld	298
Leobersdorf	G	Hauptstandort	150
Lilienfeld	GV	Annaberg, Eschenau, Kleinzell, **Lilienfeld**, Türnitz	142
Mannersdorf am Leithagebirge	G	Hauptstandort, Trautmannsdorf an der Leitha	130
Maria Anzbach	GV	Eichgraben, **Maria Anzbach**	265
Maria Laach am Jauerling	GV	Aggsbach, Emmersdorf an der Donau, **Maria Laach am Jauerling**, Mühldorf, Raxendorf, Weiten	181
Martinsberg	GV	Grafenschlag, Gutenbrunn, **Martinsberg**, Schönbach, Bad Traunstein	150
Matzen-Raggendorf	GV	Bad Pirawarth, Bockfließ, Dürnkrut, Groß-Schweinbarth, Hohenruppersdorf, **Matzen-Raggendorf**, Schönkirchen-Reyersdorf, Spannberg, Sulz im Weinviertel, Velm-Götzendorf	229
Melk	GV	Loosdorf, **Melk,** Schollach, Zelking-Matzleinsdorf	334
Mistelbach	G	Hauptstandort	200
Mödling	G	Hauptstandort, Guntramsdorf, Münchendorf	559
Neidling	GV	Dunkelsteinerwald, Karlstetten, **Neidling**, Schönbühel-Aggsbach	160
Neulengbach	G	Asperhofen, **Neulengbach**	202
Neunkirchen	GV	Natschbach-Loipersbach, **Neunkirchen**, St. Egyden am Steinfeld	285
Ober-Grafendorf	GV	**Ober-Grafendorf**, Bischofstetten, St.Margarethen/Sierning	180
Orth an der Donau	G	Andlersdorf, Eckartsau, Haringsee, Lassee, Mannsdorf, **Orth an der Donau**	174

Ottenschlag	GV	Albrechtsberg an der Großen Krems, Kirchschlag, Kottes-Purk, **Ottenschlag**, Sallingberg, Weinzierl am Walde	168
Paudorf	GV	Furth bei Göttweig, Gedersdorf, Inzersdorf-Getzersdorf, **Paudorf**	250
Perchtoldsdorf	G	Hauptstandort	596
Pernitz	GV	Gutenstein, Markt Piesting, Miesenbach, Muggendorf**, Pernitz**, Rohr im Gebirge, Waidmannsfeld, Waldegg, Wöllersdorf-Steinabrückl	322
Pfaffstätten	GV	Alland, **Pfaffstätten**	156
Pitten	GV	Breitenau, Bad Erlach, **Pitten**, Seebenstein, Schwarzau am Steinfeld, Walpersbach	256
Poysdorf	G	Hauptstandort, Drasenhofen, Großkrut, Herrnbaumgarten	190
Pressbaum	GV	**Pressbaum**, Tullnerbach, Wolfsgraben	212
Prinzersdorf	GV	Gerersdorf, Hafnerbach, Haunoldstein, Markersdorf-Haindorf, **Prinzersdorf**	160
Purgstall an der Erlauf	GV	Bergland, Gaming, Gresten, Gresten-Land, Lunz am See, Petzenkirchen, **Purgstall an der Erlauf**	320
Purkersdorf	GV	Gablitz, Mauerbach, **Purkersdorf**	424
Pyhra	GV	Michelbach, **Pyhra**, Stössing	162
Raabs an der Thaya	V	Hauptstandort, Drosendorf-Zissersdorf, Geras, Japons, Langau, Ludweis-Aigen	138
Retz	GV	Hardegg, Pulkau, **Retz**, Retzbach, Schrattenthal, Weitersfeld, Zellerndorf	460
Ruprechtshofen	GV	Kirnberg an der Mank, Mank, **Ruprechtshofen**, St. Leonhard am Forst, Texingtal, Kilb, Hürm	417
Scheibbs	GV	Göstling an der Ybbs, Oberndorf an der Melk, Randegg, Reinsberg, **Scheibbs**, St. Anton an der Jeßnitz, St. Georgen an der Leys	361
Schwechat	G	Hauptstandort	294
Sieghartskirchen	G	Hauptstandort, Judenau-Baumgarten, Michelhausen	286
Sollenau	GV	Felixdorf, Lichtenwörth, **Sollenau**	142
Spitz	GV	Bergern, Hauptstandort, Dürnstein, Mautern an der Donau, Rossatz-Arnsdorf, Weißenkirchen in der Wachau	196
St. Andrä-Wördern	G	Hauptstandort, Zeiselmauer-Wolfpassing	166
St. Peter in der Au	GV	Biberbach, Ertl, Seitenstetten, **St. Peter in der Au**, Weistrach, Wolfsbach	487
St. Pölten	G	Hauptstandort	1019
Staatz	GV	Asparn an der Zaya, Falkenstein, Fallbach, Gaubitsch, Gaweinstal, Gnadendorf, Kreuzstetten, Ladendorf, Neudorf bei Staatz, Ottenthal, **Staatz**, Stronsdorf; Unterstinkenbrunn, Wildendürnbach, Wilfersdorf	504
Stockerau	G	Hauptstandort, Hausleiten, Sierndorf	345
Strasshof an der Nordbahn	G	Hauptstandort, Glinzendorf, Großhofen, Markgrafneusiedl, Raasdorf	294
Ternitz	G	Hauptstandort, Grafenbach-St. Valentin, Wartmannstetten	303
Traisen	GV	Hohenberg, St. Aegyd am Neuwalde, St. Veit an der Gölsen, **Traisen**	224
Traismauer	GV	Nußdorf ob der Traisen, Sitzenberg-Reidling, **Traismauer**	254
Tulln an der Donau	G	Hauptstandort, Atzenbrugg, Königstetten, Langenrohr, Tulbing	586
Vitis	GV	Allentsteig, Dietmanns, Echsenbach, Göpfritz an der Wild, Groß-Siegharts, Hirschbach, Schwarzenau, **Vitis**, Windigsteig, Waidhofen an der Thaya-Land	395
Vösendorf	G	Hauptstandort	150
Waidhofen an der Thaya	G	Hauptstandort	248
Waidhofen an der Ybbs	GV	Hollenstein an der Ybbs, Opponitz, St. Georgen am Reith, **Waidhofen an der Ybbs**, Ybbsitz	722
Warth	GV	Bromberg, Scheiblingkirchen-Thernberg, **Warth**	175
Wiener Neudorf	G	Hauptstandort	158
Wiener Neustadt	G	Hauptstandort	389
Wieselburg	G	Hauptstandort	302
Wilhelmsburg	G	Hauptstandort	118
Wimpassing im Schwarzatale	G	Hauptstandort	135
Wölbling	GV	Obritzberg-Rust, Statzendorf, **Wölbling**	162
Wolkersdorf im Weinviertel	G	Hauptstandort	316

Würflach	GV	Grünbach am Schneeberg, Höflein an der Hohen Wand, Hohe Wand, Puchberg am Schneeberg, Schrattenbach, Willendorf, **Würflach**	198
Ybbs an der Donau	GV	Golling an der Erlauf, Krummnußbaum, Pöchlarn, **Ybbs an der Donau**	247
Yspertal	GV	Bärnkopf, Dorfstetten, Hofamt Priel, Münichreith-Laimbach, Nöchling, Persenbeug-Gottsdorf, Pöggstall, St. Oswald, **Yspertal**	315
Zistersdorf	G	Hauptstandort, Neusiedl an der Zaya	163
Zwettl-Niederösterreich	GV	Großgöttfritz, Rastenfeld, Schweiggers, Waldhausen, **Zwettl-Niederösterreich**	336
Zwölfaxing	GV	Ebergassing, Lanzendorf, Maria-Lanzendorf, **Zwölfaxing**	191

(1) Schulerhalter:

G	Gemeinde
GV	Gemeindeverband
V	Verein

(2) Musikschulgemeinden:

Bei Schulerhalter G	Hauptstandort und Filialmusikschule(n)
Bei Schulerhalter GV	Gemeindeverbandsgemeinden fettgedruckter Standort: Sitz
Bei Schulerhalter V	Hauptstandort und Vereinsfiliale(n)

(3) Die Anzahl der in der Tabelle angeführten geförderten Wochenstunden erhöht sich jeweils um die für die administrative, pädagogische und künstlerische Leitung und Beaufsichtigung des Unterrichtsbetriebes der Musikschule zur Verfügung stehenden Stunden (Leiterabsetzstunden) gemäß GVBG, LGBl. 2420. Berechnungsbasis für die Anzahl der Leiterabsetzstunden sind die geförderten Wochenstunden. Hinsichtlich einer Musikschule, deren Leiter ab dem 1. September 2008 neu bestellt wird, erfolgt diese Erhöhung der Anzahl der in der Tabelle angeführten geförderten Wochenstunden, wenn der Leiter ein von der Förderstelle für NÖ Musikschulwesen organisiertes Leiterhearing absolviert hat.

Dieses Schriftstück wurde amtssigniert.
Hinweise finden Sie unter:

www.noe.gv.at/amtssignatur

Beachte für folgende Bestimmung

Bei vor dem 1.1.2015 geänderten Rechtsvorschriften wird als Inkrafttretensdatum der Erfassungsstichtag 1.1.2015 angegeben.

Anlage 3

Musikschul-Entwicklungskonzept

(Anm.: Anlage 3 folgt ab der nächsten Seite)

„

Anlage 3

Musikschul-Entwicklungskonzept

1. ALLGEMEIN

Der NÖ Musikschulplan ist ein Raumordnungsinstrument, in dem die anzustrebenden Ziele, erforderlichen rechtlichen Maßnahmen und Förderungsmaßnahmen des Landes im Hinblick auf die Entwicklung des Landes festzulegen sind.

2. KULTURPOLITISCHE ZIELE

A Regionale Verteilung:
Der Musikschulplan soll eine bedarfsgerechte, möglichst ausgewogene und aufeinander abgestimmte regionale Verteilung der Musikschulen entsprechend den spezifischen Eignungen der jeweiligen Standorte und Gebiete festlegen (Standorteignung).

B Flächendeckendes Angebot:
Der Musikschulplan soll weiterhin ein flächendeckendes Angebot mit Musikschulunterricht und Orchesterspiel zum Ziel haben und die Zusammenarbeit zwischen Musikschulen einer Kleinregion fördern.

C Stadt-Land-Ausgleich:
Der Musikschulplan soll einen entsprechenden Ausgleich zwischen den zentralen Orten und dem ländlichen Raum vornehmen.

D Öffentliche Akzeptanz:
Der Musikschulplan soll Interessen zwischen bestehenden Standorten mit unterschiedlichem Entwicklungsstand ausgleichen.

E Verteilung der Fördermittel:
Der Musikschulplan soll die regionale Verteilung der Fördermittel im höchstmöglichen Ausmaß zu einer qualitativen Verbesserung der NÖ Musikschullandschaft einsetzen.

3. ENTWICKLUNGEN

Der Musikschulplan wird spätestens alle fünf Jahre beschlossen. In der Erstellung des jeweils neuen Musikschulplanes sollen im Speziellen folgende Faktoren berücksichtigt werden:

- Regionaler Bedarf
- Schülerzahlen
- Koordination und Umsetzung eines umfassenden und ausgewogenen Fächerangebots auch für Mangelinstrumente innerhalb einer Kleinregion
- Koordination und Umsetzung eines vielfältigen Ensemble-, Chor- und Orchesterangebots innerhalb einer Kleinregion
- Abhaltung von Workshops oder sonstigen über den normalen Musikschulbetrieb hinausgehenden Projekten
- Spezielle Begabtenförderungsprogramme

4. MUSIKSCHULTYPEN

A Regionalmusikschulen (§ 1 Abs. 2 Z 2 NÖ Musikschulgesetz 2000):

Die Regionalmusikschule soll mit ihrem(n) Standort(en) das umfassende Fächerangebot in der Kleinregion insbesondere hinsichtlich der –Ensemble-, Chor- und Orchestervielfalt sowie zusätzlicher Angebote für eine Studienvorbereitung begabter SchülerInnen ergänzen.
Findet sich in einer Region keine entsprechende Musikschule, die als Regionalmusikschule geeignet erscheint, dann kann der Musikschulplan folgende Entwicklungen fördern bzw. steuern:
- Bildung von Gemeindeverbänden
- Förderung der Zusammenarbeit von Musikschulen in der Kleinregion

B Standardmusikschule (§ 1 Abs. 2 Z 1 NÖ Musikschulgesetz 2000):
Standard-Musikschulen sollen in ihrem Einzugsgebiet einen qualifizierten Unterricht mit einem relativ breiten Fächerangebot anbieten. Sie sollen aber auch Entwicklungen, die unter Punkt 3 angeführt wurden, nach Maßgabe ihrer Möglichkeiten fördern.“

Dieses Schriftstück wurde amtssigniert.
Hinweise finden Sie unter:
www.noe.gv.at/amtssignatur